

Sprechsaal.

Sich selbst dem zum freien Meinungsäußer unterwerfen. Die Verantwortlichkeit übernimmt daher nur die präzisierende Verantwortung.

Hundsperrerei.

Von kompetenter Seite wird uns geschrieben: Uns ist sehr wohl bekannt, daß die Tierbesitzer vom Hundegeschlecht schwer unter der Hundsperrerei leiden und nicht bloß sie, sondern vielleicht noch mehr ihre mitführenden Tierinnen über die Beschwerden der Hundsperrerei „seufzen“. Es ist eine schwere Prüfungszeit für Hunde und Hundbesitzer. Das ist allgemein bekannt. Aber die gesetzlichen Vorschriften sind klar und eindeutig und müssen gehandhabt werden. Die Wünsche, die in dem Eingekund zum Ausdruck kamen, müssen dem Gesetzgeber vorgetragen werden. Die drückliche Verwaltung kann an der Lage nichts ändern und kann auch nicht nach ihrem Belieben die Bestimmungen einseitig ändern lassen.

Es sind aber wir an dem Eingekund noch kritischer: Der Einkäufer scheint von der Annahme auszugehen, als dienten die Schutzmaßnahmen der Hundsperrerei nur dazu, daß die Hunde vor dem Blick tollwütiger Tiere geschützt werden sollen und daß alles stünde, wenn man einschränkende Maßnahmen lediglich gegen „Herumtreiber“ aus dem Hundegeschlecht durchführte, nicht gegen die „anständigen“ Hunde aus gutem Hause. Ist ein Hund einmal gebissen und tot, so fragt er nicht mehr nach seinem Verkommen, nach seiner guten Kinderstube und seinen Anstandspflichten. Auch kann von dritter Seite keine Erkenntnis werden, zu welcher Gattung der Tiere der frei auf der Straße herumlaufende Hund gehört. Endlich sind die vollkommen an den Mann gewöhnten und nie frei herumstrolchenden Tiere (wenn sie die Möglichkeit dazu haben) sehr selten. Dagegen gibt es sehr viele von der Mittelklasse, die sich gewiß zu den gut erzogenen rechnen, aber auch gerne einmal von der Bewegungsfreiheit Gebrauch machen, wenn sie Gelegenheit dazu haben. Kurz, nach alledem scheint der Vorschlag des Eingekundtes auch für den Gesetzgeber nicht ohne weiteres brauchbar.

Von den Auer Lichtspielbühnen.

Carotheater-Lichtspiele. Große Freude beim diesem Kinopublikum wird es erwecken, daß Eddie Polo zur Zeit wieder in Auer gastiert, und zwar in den Carotheater-Lichtspielen. Er, der Liebling der großen Masse, tritt in einem zweitägigen Sensationsstück „Der weiße Reiter“ auf, in dem es an nichts fehlt, was man von Volop-Filmen gewöhnt ist. Zum ersten Mal zeigt sich Eddie Polo hier in einer Rolle mit humoristischer Färbung. Man sieht, er weiß immer etwas Neues zu bringen. Nach ihm folgt die in einer zweitägigen Episode: „Golly Bill und sein Nachbar“, Folge der deutsche Chaplin. In diesen beiden Akten triumphiert ausgelassenste Komik, so daß die Zuschauer nicht aus dem Lachen herauskommen. Das Hauptstück des neuen Programmes aber bildet ein wichtiges Drama in sechs Akten: „Steuerlos“. In herrlichen, sinnvollen Bildern wird hier gezeigt, wozu Leidenschaften führen können, wenn der Mensch ihnen keine Fängelegt und sie einfach ruhig treiben läßt. Eine in ihrer ergreifenden Tragik erschütternde Figur hat darin mit fester Charakteristik Maria Jacobini geschaffen, die bewährte und beliebte talentvolle Darstellerin. Ihr stehes Kräfte von nur bedeutendem Ruf zu Seite. Im Ganzen betrachtet, ist das neue Programm in den Carotheater-Lichtspielen wieder erstklassig und es wert, von allen Kinofreunden beifällig zu werden.

Volkswirtschaftliches.

Berliner Börse vom Donnerstag. Das Interesse am Aktienmarkt hat auffallend rasch nachgelassen. Die Hoffnungen, die man hinsichtlich der Belebung der gesamten Konjunktur an die Annahme des Dawesgesetzes knüpfte, verwirklichen sich nur schrittweise. Auch die Nachrichten aus dem Ausland über die Kredite für die deutsche Wirtschaft lauten nicht besonders optimistisch. Man muß offenbar damit rechnen, daß der Erholungsprozess noch geraume Zeit dauern wird. Das Ansehensgeschäft stand im Zeichen einer außerordentlich flüchtigen Nachfrage. Die Börse bot ein Bild, wie man es aus der Zeit der Inflationshysterie nicht mehr beobachtet hatte. Die hauptsächlich von der Spekulation bevorzugten Papiere erreichten Rekordkurse.

Kirchennachrichten.

St. Nikolai.

Sonntag, den 7. September 1924 (12. nach Trinitatis): vorm. 9 Uhr Besonnenmissionsgottesdienst; Landesposaunenmeister Pfarrer Adolf Müller-Dresden; nachm. 4 1/2 Uhr: Jugendgottesdienst des 1. Bezirks; 8 Uhr nachm. 8 Uhr Kinder-gottesdienst; Abhaltung K: Stellen an der Kirche zum Wald-Kinder-gottesdienst. (Die Eltern der Kinder werden um ihre Teilnahme gebeten.) Bei Regenwetter: Kinder-gottesdienst nach den Taufen in der Kirche. Abends 8 Uhr Evangelisations-versammlung in der Kirche: Pf. Ad. Müller-Dresden. Thema: Bekanntschaft mit Gott. Jungfrauenverein: Besuch der Evangelisationsversammlung.

Evangelisationswoche vom 8. bis 12. September 1924. Gehalten vom Landesposaunenmeister Pfarrer Adolf Müller-Dresden in der Nikolai-Kirche. Montag, 8. Sept., abds. 8 Uhr: Das Geheimnis der Freude. Dienstag, 9. Sept., abds. 8 Uhr: Im Gespräch mit dem Vater. Mittwoch, 10. Sept., abds. 8 Uhr: Ueber die Bibel. Donnerstag, 11. Sept., abds. 8 Uhr: Die wahre Internationale. Freitag, 12. Sept., abds. 8 Uhr: Was wissen wir vom Jenseits? Anschließend Abendmahlsfeier. Von Montag bis Freitag nachm. 5 Uhr Bibelstunde im großen Pfarrhausaal.

Friedenskirche.

12. Sonntag u. Trin.: 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Besuch u. Abendmahlsfeier; 11 Uhr: Kindergottesdienst. Dienstag, 8. Sept.: Gustav-Adolf-Frauenverein. Freitag, 8. Sept.: Christl. Verein junger Männer. Neupostolische Gemeinde Aue (Kavalle-Schwefera, Str. 74). Sonntag, 7. 9.: 9 Uhr vorm. Hauptgottesdienst, 11 Uhr: Kinder-Gottesdienst; Abends 8 Uhr Gottesdienst. Mittwoch, abends 8 Uhr Evangelisationsgottesdienst. Freunde und Gönner sind herzlich willkommen.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Arthur Herrfurth. Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlagsgesellschaft, m. b. H., Aue.

Achtung! Bürgergarten Aue. Morgen Sonnabend, den 6. September 1924, abends 8 Uhr **Großes Gesangskonzert.** Ausgeführt von dem Gesangsverein „Kollegial“ unter Mitwirkung des beliebten Komikers Kurt Schneider (Mitglied der Edelstein-Sänger.) **Achtung!** Eintritt 7 Uhr. Eintritt mit Steuer 60 Pfg. Hierauf Freibill nur für Konzertbesucher.



SIL

Das prachtvollste Schneeweiß
regelt jede Wäsche, die mit SIL behandelt ist.
SIL Herkel's beliebtes Bleich- und Waschmittel
als Ersatz für Soda und Sodaalkali
— OHNE CHLOR —

- Wischtuch, extra groß, feste Qualität . . . 42 J
- Panama-Wischtuch, gesäumt gebünd. in Qual. 95 J
- Handtuch, feste Ware, grau und weiß . . . 95 J
- Schürzenwarp, extra breit . . . 1.25
- Waschflecke, gute Qualität, 25x25 . . . 25 J
- Schlösserhemd, extra schwer und groß . . . 4.25
- Herrnunterhose, gestrickt und nahtlos . . . 3.10
- Sportstutzen, moderne Herbstneheiten
- Herrnhosenträger, guter Gummi . . . 90 J
- Barchentunterrock, grau . . . 2.65
- Linonbustenhälter, seitlicher Schluß . . . 2.25
- Mädchenschürze, in Water, extra weit, ausgebohrt, 50 cm lang . . . 2.10
- Frisierkamm, groß . . . 30 J
- 3 Haarnetze, echtes Haar . . . 25 J

Clubjacken in riesiger Auswahl enorm billig!

Meinzer's
Etagengeschäft, Aue, Ernst-Papststr. 31

Elektr. Kaffeemaschinen
einfach und handlich im Gebrauch, mit allen Verbesserungen der modernen Technik, in verschiedenen Größen.

Elektr.-Ges. Haas & Stahl, Aue.

Nur Mk. 9.50 franko Haus

Nachnahme oder Vorkasse
diese 5 Aluminiumöpfe mit Deckel
1, 2, 3, 4 und 5 Liter Inhalt

Fabrikant Rudolf Seuthe, Holzhausen b. Plettenberg Nr. 536
3005 im Betriebsräume
Postfachkonto 5233 Mauthausen.
Bei Nichterhalten jederzeit Umtausch.
Bei Kauf von 10 Stücken ein weiterer Satz gratis!

Kammerjägererei!

Die konfess. Kammerjäger Karthe und Steudel aus Jockkau kommen in den nächsten Tagen nach Aue u. Umgeg., um Matten u. Wäsche restlos zu verfilgen. Durch unser jahrelanges erprobtes Verpackungsvor-fahren, behördlich beglaubigt, sind wir im Stande, sämtliches Ungeziefer mit Brut gänzlich zu vernichten. Erfolg sofort sichtbar. Für jede Verbilligung wird schmerzliche Garantie geleistet.

Wir bitten Interessenten, ihre w. Adresse sofort in der Geschäftsstelle d. Blatt. niederlegen zu wollen.

Lüchtigen Gürtler
ledig, sucht für sofort

Hermann Schönfelder, Plausen 1. Vogtl.

Jungfer Dreher sucht
Zimmer
mit Schlafzimmer an stillen Orten zu vermieten.
Bu erst. im Auer Tagblatt.

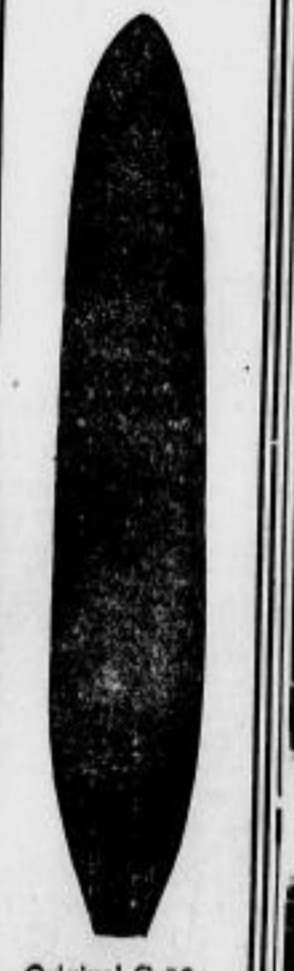
Tauschermühle bei Aue.
Morgen Sonnabend von 7 Uhr ab
„1001 Nacht“. Begehrte Belustigung.
Sonntag von nachmittag 4 Uhr an feiner Ball.

Volkshochschule Aue.
Kreuzschüler-Konzert
Freitag, den 12. September, 8 Uhr, Oberrealschule.
Erste u. hellere Männerchöre, Sololieder, Klavier-vorträge.
Karten bei Rothe und am Eingang.

5. Wanderung
Sonnabend, den 6. September, 3 Uhr ab Markt.
Kunstgeschichtliche Führung nach Schneeberg.

Fa.
Fritz Schreiter
Tabak-Fabrikate
Aue,
Wettinerstr. 7.

Elektr. Kochplatten
Durchbrennen d. Heizkörper unmöglich.
1 Jahr Garantie.
Haas & Stahl, Aue.



Original-Größe
Radio-Funk
15 Pfg.
100 St. 18.— Mk.

Teilzahlung gestattet!
Möbel u. Polsterwaren
Büromöbel
HERREN-Anzüge, Paletots, Hosent-DAMEN-Mäntel, Kostüme, Kleider, Röcke, Blusen,
Strickjacken und Strickwesten.
Wäsche, Inletts, Gardinen.
Schuhwaren.
Sport- u. Kinderwagen.
Paul Katz,
Aue, Bahnhofstr. 34.

Rohrstühle
werden eingeprengt und ausgebeilt.
Kriegelstraße 7, part. Unts.

Anzugstoffe
Billigste Preise!
A. H. Streicher
Grümmelschau 1. Sa.
Muster liegen aus und Bestellungen werden angenommen bei
Horm. Schwammkrug,
Aue, Auerhammerstr. 12.

Eingang!
Sämtliche **Winter-Neuheiten**
in Hüten, Damen-, Kinder-konfektion u. Kleiderstoffen.

Max Rosenthal
Aue i. Erzgeb.

Verreist
vom 6. bis 14. September.
Dr. Berg, Augenarzt.

Von der Reise zurück
Dr. med. Boettger
Facharzt für Lungenkrankheiten
Zwickau i. Sa.
Moritzgrabenweg 2.

Drucksachen
In sauberster Ausführung liefert schnell und preiswert die Buchdruckerei des **Tageblattes.**

Unterkunftshaus „Glesberg.“
Beliebter **Ausflugsort.**
Nur noch diese Woche
bis mit Sonnabend vert. ist:
jedes fettes Rindfleisch 1. Qualität
1 Pfund nur Mk. 1.00,
1 Pfund fettes Schweinefleisch nur Mk. 1.20,
1 Pfund fettes Leberwurst 1. Sorte nur Mk. 1.20,
jedes frische Schinkenfleisch und anderes zu den äußersten Preisen.

Kurt Matthes,
Hilfswormmeister,
Aue, Weitzingstraße 78.